Börsenverein des Deutschen Buchhandels
startup club

Registrierung zur Aufnahme in den startup club des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels

Die Firma _____
möchte für die Laufzeit von 24 Monaten in den startup club des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zum jährlichen Preis von 399,00€ (zzgl. USt) aufgenommen werden. Den Betrag bekommen Sie von uns in Rechnung gestellt.

Voraussetzungen zur Aufnahme:

- Sie bieten Leistungen für die Buchbranche an und haben Ihr Unternehmen erst vor maximal 36 Monaten gegründet.
- Ihr Unternehmen, kann aus satzungsrechtlichen Gründen keine Vollmitgliedschaft im Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V. erwerben, weil es weder dem verbreitenden noch dem herstellenden Buchhandel zuzurechnen ist.
- In Ihrem Unternehmen gibt es nicht mehr als zehn Vollzeitstellen.

Angaben über die Firma

Firmenname (lt. Eintrag im Handelsregister bzw. lt. Gewerbeanmeldung)

_____

Firmensitz

Postleitzahl, Ort:

_____

Straße, Hausnummer:

_____

Telefon:

_____

Telefax:

_____

E-Mail:

_____

Internet-Adresse:

Rechtsform:

Gründungsdatum:

Weitere Angaben

Eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts (Datum, Aktenzeichen):

Bitte fügen Sie eine Kopie des HR-Auszugs bzw. eine Kopie der Gewerbeanmeldung bei. Falls der HR-Eintrag noch nicht erfolgt ist, bitte zunächst eine Kopie der notariellen Anmeldung beifügen.

Inhaber/Gesellschafter der Firma:

Die Firma wird gesetzlich vertreten durch (bitte mit Geburtsdaten):

Angaben zur bisherigen Tätigkeit:

Das Zutreffende ist wie folgt anzugeben: Inhaber bei Einzelfirma, Gesellschafter bei oHG (u. GmbH), pers. Haft. Gesellschafter (oder Kommanditist) bei KG, Geschäftsführer der GmbH, Vorstandsmitglied bei AG:

Zahl der Mitarbeiter:

Die Firma ist Mitglied bei folgenden Verbänden:

Arbeitsgebiete der Firma:

Arbeitsgebiete mit Branchenbezug:

Sie erhalten nach der Aufnahme auch interessante Informationen von der Marketing- und Verlagsservice GmbH des Buchhandels, der Ausstellungs- und Messegesellschaft sowie dem Mediacampus.

Die Satzung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e. V. wurde zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum	Rechtsverbindliche Unterschrift

Fragebogen startup club

Was ist die (Geschäfts-)Idee hinter Ihrem Start-Up?

Was unterscheidet Ihre Geschäftsidee von bestehenden Angeboten?

Wer sind Ihre Konkurrenten?

Wer ist die Zielgruppe für Ihr Produkt/Ihre Dienstleistung?

Welches Ziel wollen Sie in fünf Jahren erreicht haben?

Welches sind die größten Probleme vor denen Sie noch stehen bzw. stehen werden?

Werden Sie von einer Start-Up-Initative/-Inkubator, Business-Angel, Crowdfunding o.ä. unterstützt?

Was versprechen Sie sich von diesem Angebot?

Wie haben Sie vom startup club des Börsenvereins erfahren?

- ☐ Börsenvereins-Homepage
- ☐ Internet-Suchbegriff: _____
- ☐ Presse
- ☐ Börsenblatt
- ☐ Bekannte / berufliche Kontakte
- ☐ Sonstiges:

Börsenverein des Deutschen Buchhandels

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.
Braubachstraße 16 | 60311 Frankfurt am Main

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.
Abteilung Mitgliederservice
Braubachstraße 16
60311 Frankfurt am Main

Telefax: +49 69 1306-411

Mitgliederservice

Braubachstraße 16
60311 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 1306-458 /-458
Telefax: +49 69 1306-411
E-Mail: rechnung@boev.de
www.boersenverein.de

Bestätigung zur Umstellung auf den elektronischen Versand via E-Mail

Wichtig:

Der elektronische Rechnungsversand spart nicht nur Portokosten, er hilft auch zeitaufwändige Medienbrüche und fehleranfällige manuelle Prozesse zu vermeiden. So können wir Ihre Rechnung einfach, effizient und sicher an den richtigen Ansprechpartner in Ihrem Haus schicken.

Bitte senden Sie uns die für den elektronischen Rechnungsversand benötigte E-Mailadresse der in Ihrem Haus für die Rechnungslegung zuständigen Person zurück, damit wir Ihnen Ihre nächste Rechnung via E-Mail zusenden können.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte um Zusendung zukünftiger Beitragsrechnungen in elektronischer Form

Name _____

Firma _____

E-Mailadresse _____

_____
Ort, Datum

_____
Firmenstempel und Unterschrift

Datenschutzinformationen des Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

(Stand: 18.06.2018)

I. Verantwortlicher; Datenschutzbeauftragter

(1) Verantwortlicher im Sinne von Art. 4 Abs. 7 EU-DSGVO ist:
Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.
Braubachstr. 16
60311 Frankfurt am Main
vertretungsberechtigter Hauptgeschäftsführer: Alexander Skipis
Tel.: +49 69 13 06 0
Fax: +49 69 13 06 20 1
E-Mail: info@boev.de

(2) Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per E-Mail unter datenschutz@boev.de oder postalisch unter unserer vorgenannten Anschrift mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter".

II. Datenerhebung, wenn Sie mit uns in Kontakt treten

(1) Wenn Sie mit uns per Post, Fax, E-Mail, telefonisch oder über ein von uns bereitgestelltes Kontaktformular in Kontakt treten, werden die von Ihnen dabei mitgeteilten Daten (Ihre E-Mail-Adresse sowie ggf. Ihr Name, Ihre Anschrift und Ihre Telefon-/Faxnummer) von uns gespeichert, um Ihr Anliegen zu bearbeiten und ggf. von Ihnen gestellte Fragen zu beantworten.

(2) Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO. Wird mit einer Kontaktaufnahme das Ziel verfolgt, einen Vertrag mit uns abzuschließen, ist Rechtsgrundlage zusätzlich Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b EU-DSGVO.

(3) Die anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder wir schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

III. Datenverarbeitung, wenn die Aufnahme in den Börsenverein beantragt wird und zur Durchführung der Mitgliedschaft

(1) Wenn Sie die Mitgliedschaft im Börsenverein beantragen, fragen wir neben Daten zum die Aufnahme anstrebenden Unternehmen (Firmendaten) auch Daten zur beantragenden Person als Inhaber, Mitarbeiter und/oder zu etwaigen Organen des antragstellenden Unternehmens ab, die zur Durchführung des Prüfverfahrens und zur Durchführung der Mitgliedschaft notwendig sind. Solche Angaben sind insbes. der Vor- und Nachname der Person, die den Aufnahmeantrag stellt, Vor- und Nachname von Organen des antragstellenden Unternehmens bzw. vertretungsberechtigten Personen, die Unternehmensanschrift und ggf. weitere Anschriften von Niederlassungen oder Zweigstellen, die E-Mail-Adresse des Unternehmens und der den Antrag stellenden natürlichen Person sowie Daten, die im Rahmen der gewählten Zahlweise für Mitgliedsbeiträge anfallen (Bankdaten), der Jahresumsatz Ihres Unternehmens sowie im Falle des nebenberuflichen Betriebs der Unternehmung, für die die Aufnahme angestrebt wird, Ihren Hauptberuf.

(2) Zweck der Datenverarbeitung ist die Prüfung des Vorliegens der Voraussetzungen für die Aufnahme in den Börsenverein und, sofern die Aufnahme erfolgt, die Durchführung der Mitgliedschaft im Börsenverein. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b EU-DSGVO.

(3) Ihre Daten übermitteln wir ferner an den Landesverband, dem Ihr Unternehmen angehört. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO.

(4) Einige der von Ihnen im Aufnahmeantrag gemachten Angaben werden im Falle der Aufnahme in den Börsenverein von uns und im Rahmen des Adressbuches des Deutschen Buchhandels (https://www.adb-online.de) durch die MVB Marketing- und Verlagsservice des Buchhandels GmbH, Braubachstr. 16, 60311 Frankfurt am Main veröffentlicht. Dabei handelt es sich um Ihre Firmenbezeichnung, den Namen des Inhabers bzw. der Gesellschafter, des Vertreters, die E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Faxnummer, die Anschrift, die URL Ihres Internetauftritts, Ihre Umsatzsteuer-ID, Tätigkeitsschwerpunkte des Unternehmens, Ihre Buchhandelskennungen (ISBN, Verkehrsnummer), Ihre Mitgliedschaften Börsenverein und im entsprechenden Landesverband, Ihre Teilnahme am Verzeichnis Lieferbarer Bücher (VLB), etwaige Verlagsauslieferungen, mit denen Sie kooperieren. Zweck der Datenverarbeitung ist die Information des Buchhandels über Ihre Mitgliedschaft im Verband und der mit Ihrer wirtschaftlichen Betätigung verbundenen Daten sowie die Ermöglichung der Kontaktaufnahme buchhändlerisch tätiger Unternehmen untereinander. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO.

(5) Die anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder wir schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

IV. Datenerhebung, wenn Sie als Mitarbeiter oder Organ eines Mitgliedsunternehmens mit uns in Kontakt treten

(1) Wenn Sie mir uns als Mitarbeiter oder Organ eines Mitgliedsunternehmens in Kontakt treten, werden die von Ihnen dabei mitgeteilten Daten (Ihre E-Mail-Adresse, Ihr Name, Ihre Telefon-/Faxnnummer, Anschrift des Mitgliedsunternehmens, für das Sie tätig sind, Ihre Position im Mitgliedsunternehmen) von uns gespeichert, um Ihr Anliegen zu bearbeiten und um später mit Ihnen im Rahmen von Belangen des Börsenvereins oder von Unternehmen der Börsenvereinsgruppe in Kontakt treten zu können. Nähere Informationen zu den in der Börsenvereinsgruppe verbundenen Unternehmen finden Sie hier: https://www.boersenverein.de/de/portal/Wirtschaftstoechter/158237

(2) Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO.

(3) Ihre Daten übermitteln wir ferner an den Landesverband, dem ihr Unternehmen angehört. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO.

(4) Die anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder wir schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

V. Datenverarbeitung im Vorteilsprogramm „seitenreich"

(1) Wenn Sie sich zur Inanspruchnahme von Sonderkonditionen mit unseren Kooperationspartnern im Vorteilsprogramm seitenreich entscheiden, geben wir Ihren Firmennamen und Ihre Verkehrsnummer an den jeweiligen Kooperationspartner weiter, dessen Leistung Sie in Anspruch nehmen möchten. Die Weitergabe der Daten an den Kooperationspartner geschieht zum Zweck der Prüfung, ob Sie Mitglied im Börsenverein und damit zur Inanspruchnahme der jeweiligen Sonderkonditionen berechtigt sind. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO.

(2) Wenn und soweit wir weitere Daten zu Ihrer Person an den Kooperationspartner weitergeben, weil Sie uns darum gebeten haben oder uns auf andere Weise zuvor Ihr Einverständnis dazu erklärt haben, ist Rechtsgrundlage Ihre Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a EU-DSGVO.

(3) Darüber hinaus geben wir Ihren Firmennamen sowie Ihre Anschrift an unsere Kooperationspartner weiter, damit diese Ihnen Angebote und Konditionen im Wege einer postalischen Ansprache direkt unterbreiten können. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO. Nähere Informationen zu unseren Kooperationspartnern finden Sie hier: https://www.boersenverein.de/de/portal/Vorteilsprogramm_seitenreich/416870

VI. Datenübermittlung bei Inanspruchnahme von GEMA-Sonderkonditionen

(1) Wenn Sie sich zur Inanspruchnahme von Sonderkonditionen entscheiden, die der Börsenverein mit der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA, https://www.gema.de) für seine Mitglieder vereinbart hat, geben wir Ihr Unternehmen betreffende Daten an die GEMA weiter. Diese enthalten ggf. auch Ihren Vor- und Nachnamen als Firmeninhaber.

(2) Die Weitergabe der Daten an die GEMA geschieht zum Zweck der Prüfung, ob Sie Mitglied im Börsenverein und damit zur Inanspruchnahme der jeweiligen Sonderkonditionen berechtigt sind. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO.

VII. Datenerhebung, wenn Sie Waren oder Dienstleistungen bei uns bestellen

(1) Bei Bestellungen fragen wir bestimmte Daten zu Ihrer Person ab. Einige Felder in den Bestellunterlagen sind dabei als Pflichtfelder gekennzeichnet, deren Ausfüllen zum Abschluss einer Bestellung und zur Durchführung eines Vertrages notwendig ist. Solche Pflichtangaben sind Ihr Vor- und Nachname, Ihre Anschrift (und ggf. davon abweichend eine Rechnungs- bzw. Lieferanschrift), Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Telefonnummer, sofern Sie als Unternehmer/Unternehmen bestellen den Unternehmensnamen, den Namen des Mitarbeiters im bestellenden Unternehmen als Ansprechpartner, die von Ihnen bestellten Waren/Dienstleistungen sowie Daten, die im Rahmen der von Ihnen gewählten Zahlweise anfallen (Bankdaten). Alle weiteren Angaben sind freiwillig und dienen dem Zweck, unsere Kommunikation mit Ihnen zu personalisieren.

(2) Zur Ausführung der Bestellung leiten wir Ihren Namen und Ihre Anschrift (bzw. Ihre Lieferanschrift) an das von uns mit der Lieferung beauftragte Unternehmen weiter.

(4) Zweck der Datenerhebung ist die Abwicklung Ihrer Bestellung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b EU-DSGVO.

VIII. Datenverarbeitung zum Zwecke der werblichen Nutzung von Post- und E-Mail-Adressen

(1) Wenn Sie bei uns eine Ware oder Dienstleistung mündlich (z.B. per Telefon) oder per Brief, Fax oder E-Mail bestellen und wir in diesem Zusammenhang Ihre E-Mail-Adresse erhalten, nutzen wir diese E-Mail-Adresse auch, um Ihnen ähnliche Waren oder Dienstleistungen anbieten zu können (§ 7 Abs. 3 UWG). Eine mitgeteilte Postanschrift nutzen wir darüber hinaus, um Ihnen Angebote und weitere Informationen zu unseren Produkten und Dienst-

leistungen zuzusenden. Rechtsgrundlage für diese Nutzungen ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO.

(2) Wir speichern Ihre E-Mail-Adresse für die Zeit, während derer Sie der Nutzung zum Zwecke des Newsletterversands nicht widersprochen haben und wir Ihnen regelmäßig unseren Newsletter zusenden.

(3) Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse zu dem vorgenannten Zweck jederzeit widersprechen. Den Widerruf können Sie durch Anklicken des in jedem Newsletter bereitgestellten Links erklären oder dadurch, dass Sie uns eine E-Mail an serviceline@mvb-online.de schicken (andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen Ihnen hierdurch nicht).

IX. Widerspruchsrecht

(1) Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung oder Datenanalyse zu widersprechen.

(2) Wenn wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Verarbeitung der Daten sprechen.

X. Verarbeitung von Daten durch externe Dienstleister

Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten externer Dienstleister. Diese wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

XI. Datenverarbeitung in der Unternehmensgruppe

(1) Bereiche der Börsenvereins-Unternehmensgruppe nehmen bestimmte Aufgaben der Datenverarbeitung für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahr. Soweit eine vertragliche Beziehung zwischen Ihnen und uns oder zwischen Ihnen und einem oder mehreren Unternehmen unserer Gruppe besteht, können Ihre Daten zentral verarbeitet werden. Dies geschieht etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für das In- und Exkasso oder zur gemeinsamen Bearbeitung von Post. Nähere Informationen zu den in der Gruppe verbundenen Unternehmen finden Sie hier: https://www.boersenverein.de/de/portal/Wirtschaftstoechter/158237

(2) Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO.

XII. Empfänger von Daten bei Aktionen, Veranstaltungen und ähnlichem mit Partnern

(1) Ihre personenbezogenen Daten können wir an Dritte weitergeben, wenn Aktionen, Veranstaltungen, Gewinnspiele, Vertragsabschlüsse oder ähnliche Leistungen von uns gemeinsam mit Partnern angeboten bzw. durchgeführt werden. Nähere Informationen dazu erhalten Sie jeweils bei Angabe Ihrer personenbezogenen Daten.

(2) Soweit unser Partner seinen Sitz in einem Staat außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums hat, informieren wir Sie über die Folgen dieses Umstands in der Beschreibung des jeweiligen Angebots.

XIII. Weitere Empfänger von personenbezogenen Daten

Wir können Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z.B. Finanzbehörden, Sozialversicherungsträger oder Strafverfolgungsbehörden).

XIV. Bonitätsauskünfte

Wir übermitteln im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die CRIF Bürgel GmbH, Radlkoferstraße 2, 81373 München. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen unseres Unternehmens oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der CRIFBÜRGEL dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches). Die CRIFBÜRGEL verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der CRIFBÜRGEL können dem CRIFBÜRGEL-Informationsblatt entnommen oder online unter www.crifbuergel.de/de/datenschutz eingesehen werden.

XV. Ihre Datenschutzrechte

(1) Sie können unter der oben unter I. genannten Adresse Auskunft zu den über Sie gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie die Berichtigung von Daten verlangen, wenn wir unrichtige Daten zu Ihrer Person gespeichert haben. Zudem haben Sie das Recht, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung die Vervollständigung der Ihre Person betreffenden Daten zu verlangen, wenn wir unvollständige Daten gespeichert haben. Außerdem können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann auch ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

(2) Sie haben das Recht, sich mit einer Beschwerde an eine Datenschutzbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden.

XVI. Dauer der Datenspeicherung; Hinweis auf steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten

(1) Sofern in diesen Datenschutzinformationen nicht gesondert angegeben, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

(2) Es kann vorkommen, dass wir personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahren, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von bis zu drei Jahren). Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f EU-DSGVO.

(3) Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Solche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch oder steuerrechtlichen Vorschriften und sehen Fristen von bis zu zehn Jahren vor. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c EU-DSGVO.

Information nach Art. 14 EU-DSGVO der CRIF Bürgel GmbH

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

CRIF Bürgel GmbH, Radlkoferstraße 2, 81373 München, Tel.: +49 40 89803-0

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der CRIF Bürgel GmbH ist unter der o. g. Anschrift, zu Hd. Abteilung Datenschutz oder per E-Mail unter datenschutz@buergel.de erreichbar.

2. Datenverarbeitung durch die CRIF Bürgel GmbH

2.1 Zwecke der Datenverarbeitung und berechtigte Interessen, die von der CRIF Bürgel GmbH oder einem Dritten verfolgt werden.

Die CRIF Bürgel GmbH verarbeitet personenbezogene Daten, um berechtigten Empfängern Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen und juristischen Personen zu geben. Hierzu werden auch Scorewerte errechnet und übermittelt. Die CRIF Bürgel GmbH stellt die Informationen nur dann zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und eine Verarbeitung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Empfänger vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Die Verarbeitung der Daten erfolgt darüber hinaus zur Betrugsprävention, Geldwäscheprävention, Identitätsprüfung, Anschriftenermittlung, Kundenbetreuung, Risikosteuerung und zum Direktmarketing. Über etwaige Änderungen der Zwecke der Datenverarbeitung wird die CRIF Bürgel GmbH gemäß Art. 14 Abs. 4 DS-GVO informieren.

2.2 Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die CRIF Bürgel GmbH verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Einwilligungen sowie auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungen, die bereits vor Inkrafttreten der DS-GVO erteilt wurden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten personenbezogenen Daten.

2.3 Herkunft der Daten

Die CRIF Bürgel GmbH erhält ihre Daten von ihren Vertragspartnern. Dies sind im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz ansässige Unternehmen aus den Bereichen Handel, Dienstleistung, Vermietung, Energieversorgung, Telekommunikation, Versicherung oder Inkasso sowie Kreditinstitute, Finanz- und Zahlungsdienstleister und weitere Vertragspartner, die zu den unter Ziffer 2.1 genannten Zwecken Produkte der CRIF Bürgel GmbH nutzen. Darüber hinaus verarbeitet die CRIF Bürgel GmbH Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen wie öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen (Handelsregister, Schuldnerverzeichnisse, Insolvenzbekanntmachungen).

2.4 Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

- Personendaten, z. B. Name (ggf. auch vorherige Namen, die auf gesonderten Antrag beauskunftet werden), Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, frühere Anschriften
- Informationen über unbestrittene, fällige und mehrfach angemahnte oder titulierte Forderungen sowie deren Erledigung
- Hinweise auf missbräuchliches oder sonstiges betrügerisches Verhalten wie Identitäts- oder Bonitätstäuschungen im Zusammenhang mit Verträgen über Telekommunikationsleistungen oder Verträgen mit Kreditinstituten oder Finanzdienstleistern (Kredit- oder Anlageverträge, Girokonten)
- Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen
- Wahrscheinlichkeitswerte

2.5 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger sind Vertragspartner der in Ziffer 2.3 genannten Branchen. Die Übermittlung von Daten in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes erfolgt gemäß den Anforderungen der Europäischen Kommission. Weitere Empfänger können Auftragnehmer der CRIF Bürgel GmbH nach Art. 28 DS-GVO sein.

2.6 Dauer der Datenspeicherung

Die CRIF Bürgel GmbH speichert Informationen über Personen nur für eine bestimmte Zeit. Maßgebliches Kriterium für die Festlegung dieser Zeit ist die Erforderlichkeit. Im Einzelnen sind die Speicherfristen in einem Code of Conduct des Verbandes „Die Wirtschaftsauskunfteien e. V." festgelegt. Danach beträgt die grundsätzliche Speicherdauer von personenbezogenen Daten jeweils drei Jahre auf den Tag genau nach deren Erledigung. Davon abweichend werden z. B. gelöscht:

- Daten aus den Schuldnerverzeichnissen der zentralen Vollstreckungsgerichte nach drei Jahren auf den Tag genau, jedoch vorzeitig, wenn der CRIF Bürgel GmbH eine Löschung durch das zentrale Vollstreckungsgericht nachgewiesen wird.
- Informationen über Verbraucher-/Insolvenzverfahren oder Restschuldbefreiungsverfahren auf den Tag genau drei Jahre nach Beendigung des Insolvenzverfahrens oder Erteilung der Restschuldbefreiung. In besonders gelagerten Einzelfällen kann auch abweichend eine frühere Löschung erfolgen.
- Informationen über die Abweisung eines Insolvenzantrags mangels Masse, die Aufhebung der Sicherungsmaßnahmen oder über die Versagung der Restschuldbefreiung auf den Tag genau nach drei Jahren.
- Voranschriften bleiben auf den Tag genau drei Jahre gespeichert; danach erfolgt die Prüfung der Erforderlichkeit der fortwährenden Speicherung für weitere drei Jahre. Danach werden sie auf den Tag genau gelöscht, sofern nicht zum Zwecke der Identifizierung eine länger währende Speicherung erforderlich ist.

3. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat gegenüber der CRIF Bürgel GmbH das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an die für die CRIF Bürgel GmbH zuständige Aufsichtsbehörde, das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht zu wenden. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden.

Nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und ist zu richten an die CRIF Bürgel GmbH, Datenschutz, Radlkoferstraße 2, 81373 München.

4. Profilbildung (Scoring)

Vor Geschäften mit einem wirtschaftlichen Risiko möchten Geschäftspartner möglichst gut einschätzen können, ob den eingegangenen Zahlungsverpflichtungen nachgekommen werden kann. Durch die Auskunft und mittels sogenannter Wahrscheinlichkeitswerte unterstützt die CRIF Bürgel GmbH Unternehmen bei der Entscheidungsfindung und hilft dabei, alltägliche (Waren-)Kreditgeschäfte rasch abzuwickeln.

Hierbei wird anhand von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit eine Prognose über zukünftige Ereignisse erstellt. Die Berechnung der Wahrscheinlichkeitswerte erfolgt bei der CRIF Bürgel GmbH primär auf Basis der zu einer betroffenen Person bei der CRIF Bürgel GmbH gespeicherten Informationen, die auch in der Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO ausgewiesen werden. Zudem finden Anschriftendaten Verwendung. Anhand der zu einer Person gespeicherten Einträge und der sonstigen Daten erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit ein ähnliches Zahlungsverhalten aufwiesen. Das verwendete Verfahren wird als „logistische Regression" bezeichnet und ist eine fundierte, seit Langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode zur Prognose von Risikowahrscheinlichkeiten.

Folgende Daten werden bei der CRIF Bürgel GmbH zur Scoreberechnung verwendet, wobei nicht jede Datenart auch in jede einzelne Scoreberechnung mit einfließt: Geburtsdatum, Geschlecht, Warenkorbwert, Anschriftendaten und Wohndauer, bisherige Zahlungsstörungen, öffentliche Negativmerkmale wie Nichtabgabe der Vermögensauskunft, Gläubigerbefriedigung ausgeschlossen, Gläubigerbefriedigung nicht nachgewiesen, Inkassoverfahren und Inkassoüberwachungsverfahren.

Die CRIF Bürgel GmbH selbst trifft keine Entscheidungen, sie unterstützt die ihr angeschlossenen Vertragspartner lediglich mit ihren Informationen bei der Entscheidungsfindung. Die Risikoeinschätzung und Beurteilung der Kreditwürdigkeit erfolgt allein durch den direkten Geschäftspartner, da nur dieser über zahlreiche zusätzliche Informationen verfügt. Dies gilt auch dann, wenn er sich allein auf die Informationen und Wahrscheinlichkeitswerte der CRIF Bürgel GmbH verlässt.